



Energiewende in Deutschland: Akteure, Policies, Wahrnehmungen

Kontext

2020 wurde in Deutschland nach intensiver politischer Diskussion der Kohleausstieg bis 2038 beschlossen. Die Bundesregierung möchte hiermit einen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten. Der Kohleausstieg führt zu einer Reihe von gesellschaftlichen und technologischen Herausforderungen und ist ein wichtiger Parameter in der Transformation der Energieversorgung. Von diesen Entwicklungen sind viele Akteure betroffen. Andere Länder stehen vor ähnlichen Aufgaben – vielerorts wird sehr genau auf die Vorgänge in Deutschland geschaut, um hieraus Schlüsse zu ziehen.

Ziele des Forschungsprojektes

Im Rahmen dieses Forschungsprojektes wird die politische Ökonomie der Energiewende in international vergleichender Perspektive untersucht. Ein Hauptaugenmerk liegt hierbei auf den Herausforderungen und Chancen des Kohleausstiegs. Neben dem deutschen Fall werden auch die Länder Australien, Kanada und Japan untersucht – allesamt Länder, die in Bezug auf Kohleausstieg und Energiewende vor ähnlichen Aufgaben stehen. Die mit dieser Umfrage einhergehende Datenerhebung komplementiert die polit-ökonomischen Untersuchungen des Projekts auf folgende Weise:

- Detailliertes Verständnis und Dokumentation der Akteursvielfalt im Kontext der Deutschen Energiepolitik.
- Aktuelles Barometer der Wahrnehmungen von politisch relevanten Akteuren in Bezug auf Herausforderungen bei der Umsetzung des Kohleausstiegs.
- Besseres Verständnis der Interaktion von Energieakteuren mit dem Ziel, politische Prozesse effektiver zu gestalten.

Datenschutz

Diese Umfrage wird von einem unabhängigen Forschungsteam durchgeführt und dient ausschließlich wissenschaftlichen Zwecken. Es werden keine kommerziellen Zwecke verfolgt. Informationen zu den Akteuren der deutschen Energiepolitik sind für unsere Studien von entscheidender Bedeutung.

Wichtig: Die Daten, die in dieser Umfrage erhoben werden, werden von unserem Team analysiert und nicht an Dritte weitergegeben. Die Informationen, die Sie in dieser Umfrage angeben, werden auf einem Sicherheitsserver gespeichert. Bei der Veröffentlichung der Resultate (in Form von akademischen Publikationen und einem Forschungsbericht) werden die teilnehmenden Organisationen *anonymisiert*. Es besteht keine Gefahr, dass Ihre persönliche Identität preisgegeben wird.

Institutionen & Kontakt

Das Forschungsprojekt wird vom **Swiss Network for International Studies (SNIS)** finanziert. Die Leitung obliegt dem **Institut für Wirtschaft und Ökologie** der Universität St.Gallen (**Dr. Adrian Rinscheid**) und der Gruppe **Internationale Politische Ökonomie und Energiepolitik** an der Universität Basel (**Prof. Dr. Aya Kachi**).

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen oder Unklarheiten zu kontaktieren.

Kontakt für die Durchführung der Umfrage in Deutschland:

Herr Dr. Adrian Rinscheid and Frau Natalie Kern (energie@unisg.ch)

